



Lucian Bernhard 1907 Plakat

Druck: Hollerbaum & Schmidt, Berlin  
Abbildung 9

gedankliche Arbeit des Künstlers kann ästhetisch Vorgebildeten den Genuss der Plakate wesentlich erhöhen.

Auf jedem Staffeleibild ist ein Stück Natur, mehr oder weniger realistisch, mit perspektivischen Mitteln plastisch dargestellt. Auf dem Plakate aber soll die zeichnerische, geometrische Perspektive ausgeschlossen sein, damit sein Flächencharakter gewahrt bleibe. Das war sehr einfach zu erfüllen, solange der Inhalt mehr oder weniger illustrativ behandelt wurde, die Schwierigkeit stellte sich aber sofort ein, als der Einzelgegenstand, das Ding für sich, wiedergegeben werden sollte, der Gegenstand, den jeder als plastisch im Gedächtnis hat, und dessen körperhafte Güte allein die Veranlassung für die Empfehlung war. Die Sache wurde noch verwickelter, weil ja die Schrift daneben

Lucian Bernhard 1906 Plakat



Druck: Hollerbaum & Schmidt, Berlin  
Abbildung 10